

		AZ:	61.1 / Frau Unger
--	--	-----	-------------------

Mitteilung-Nr.: 0418/2018/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Planungs- und Umweltausschuss	01.12.2021	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

Sachstand Masterplan Mobilität

ISEK-Ziel:

- Radverkehr und ÖPNV stärken
- Neumünster als Oberzentrum erhalten und stärken
- Alle Bevölkerungsgruppen und ihre besonderen Bedürfnisse berücksichtigen
- Umwelt- und Lebensqualität nachhaltig sichern und verbessern
- Innenstadt attraktiver machen
- Klimaschutz aktiv gestalten
- Wirtschaftsstandort strukturell stärken

Begründung:

Sachstand Masterplan Mobilität

Im Rahmen der Bearbeitung des Masterplan Mobilität ist im Sommer diesen Jahres ein umfangreiches Beteiligungsverfahren durchgeführt worden. Als erster Beteiligungsschritt für die gesamte Stadtgesellschaft ist am 19.05.2021 unter dem Motto „Neumünster gestalten“ auf der städtischen Internetseite eine Online-Beteiligungsplattform zum Masterplan Mobilität gestartet. Auf dieser konnten die Bürgerinnen und Bürger mithilfe einer interaktiven Karte Hinweise und Anregungen für die Verbesserung der Verkehrssituation eintragen. Insgesamt sind knapp 1.000 Ideen und Hinweise eingetragen worden. Diese wurden ungefähr 350 Mal von anderen Nutzerinnen und Nutzern textlich kommentiert. 5.523 Mal gab es den „Daumen hoch“ für Beiträge, 634 Mal den „Daumen runter“. Die Ideen und Hinweise verteilen sich über das gesamte Stadtgebiet. Schwerpunkte zeigen sich im Bereich der Innenstadt, des Innenstadtrings sowie im Verlauf der großen Einfallsstraßen.

Im September 2021 stand der zweite große Beteiligungsschritt an: Vom 17. bis 29. September 2021 war der Masterplan in den Neumünsteraner Stadtteilen auf Tour. Los ging es zum Start der Europäischen Mobilitätswoche auf dem Großflecken in der Innenstadt. Von dort zog der Masterplan weiter und war von Einfeld bis Wittorf in allen neun Stadtteilen Neumünsters vertreten und trotzte dabei zum Teil Wind und Wetter.

An einem Informationsstand vor Ort konnten sich die Bürgerinnen und Bürger über den Planungsprozess informieren und mit dem Planungsteam ins Gespräch kommen. Als lokale Expertinnen und Experten waren die Menschen zudem aufgefordert, ihre Ideen und Verbesserungsvorschläge zur verkehrlichen Situation im Stadtteil mitzuteilen. Neben dem Informationsstand waren die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, an Planungstouren zu Fuß oder mit dem Fahrrad teilzunehmen. So konnten gemeinsam mit dem Planungsteam Probleme vor Ort angesehen und (teils kurzfristige) Lösungsvorschläge diskutiert werden.

Insgesamt nutzten zahlreiche Menschen die Möglichkeit, sich in den Planungsprozess einzubringen und lieferten viele wertvolle Vorschläge, Anregungen und teilweise sogar eigene Zeichnungen.

Die aus der Beteiligung eingegangenen Anregungen sind vom Planungsteam ausgewertet und tabellarisch zusammengestellt worden (s. Anlage). Aufgrund der Vielzahl der Eingaben und Ideen wurde eine Kategorisierung vorgenommen, um den weiteren Umgang zu strukturieren, denn nicht alle Hinweise betrafen den konzeptionellen Ansatz des Masterplanes, sondern sind in das laufende Geschäft der Verwaltung einzuordnen und können teilweise auch schnell umgesetzt bzw. behandelt werden. Die Hinweise aus der Beteiligung sind in der tabellarischen Darstellung noch ohne fachliche Wertung und Handlungsempfehlung dargestellt.

Kategorie 1	Hinweise, die im Rahmen des Masterplans Mobilität als Einzelmaßnahme / Maßnahmenbestandteil untersucht und bewertet wird.
1 / 2*	* Mit Sternchen versehene Maßnahmen können ggf. in die Kategorie 1 fallen, wenn sie in der weiteren Bearbeitung in einem räumlichen Schwerpunktbereich liegen.
Kategorie 2	Hinweise, die eigentlich kleinräumige Aspekte oder aber generelle Fragestellungen betreffen, die aber aufgrund ihrer strukturellen Verbreitung im Stadtgebiet von Neumünster oder ihrer grundsätzlichen Bedeutung im Rahmen des Masterplans Mobilität als programmatische Maßnahmen aufgenommen werden.
Kategorie 3	Hinweise, die ausschließlich kleinräumige / fachfremde Aspekte betreffen und damit nicht Gegenstand des Masterplans Mobilität sind. In diese Kategorie fallen auch alle weiteren Hinweise, die nicht den Masterplan betreffen und an die entsprechenden Zuständigkeiten weitergeleitet werden.

Im Rahmen des Masterplanes on Tour wurde mit den Bürgerinnen und Bürgern außerdem ein Leitbild für die künftige Mobilität in Neumünster diskutiert.

Folgende Oberzeile sind dabei als Leitfaden für die Gespräche vorgegeben worden:

Oberziel 1: Sichere, gerechte und attraktive **Mobilität** für alle

Oberziel 2: **Erreichbarkeit** des Oberzentrums Neumünster erhalten und sicherstellen

Oberziel 3: Stadt- und **Straßenräume** lebenswert, sicher und fair gestalten

Oberziel 4: Vorrang des **Umweltverbundes** zwischen den Stadtteilen und zur Innenstadt

Oberziel 5: Neumünsters **Stadtteilstrukturen** durch Förderung der Nahmobilität stärken

Oberziel 6: Reduktion der **Umweltbelastung** (zur Erhöhung der Umweltqualität, Klimaneutralität)

Die Ziele (einschließlich konkretisierender Unterziele) werden demnächst im projektbegleitenden Beirat besprochen und sollen im Frühjahr 2022 den politischen Gremien zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt werden. Parallel zur Leitbildentwicklung wird derzeit beim Masterplan Mobilität nach Abschluss der Bestands- und Mängel- / Chancenanalyse der konzeptionelle Part bearbeitet. Weitere Informationen zum Prozess können der städtischen Homepage (<https://www.neumuenster.de/verkehr-umwelt/mobilitaet-verkehr/masterplan-mobilitaet/>) entnommen werden.

Im Auftrage

Tobias Bergmann
Oberbürgermeister

Oliver Dörflinger
Stadtrat

Anlage:

- Dokumentation Beteiligung zum Masterplan Mobilität - Sommer 2021